

## **Antrag**

**der Abgeordneten Renate Blank, Volkmar Uwe Vogel, Dirk Fischer (Hamburg), Eduard Oswald, Dr. Klaus W. Lippold (Offenbach), Georg Brunnhuber, Wolfgang Börnsen (Bönstrup), Hubert Deittert, Enak Ferlemann, Dr. Michael Fuchs, Peter Götz, Bernd Heynemann, Klaus Hofbauer, Norbert Königshofen, Werner Kuhn (Zingst), Eduard Lintner, Klaus Minkel, Henry Nitzsche, Günter Nooke, Marion Seib, Thomas Silberhorn, Gero Storjohann, Lena Strothmann, Antje Tillmann, Gerhard Wächter, Dagmar Wöhrl und der Fraktion der CDU/CSU**

### **Planungs- und Finanzierungssicherheit für die ICE-Strecken ABS/NBS Nürnberg–Erfurt (Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 8.1) und Erfurt–Leipzig/Halle (Verkehrsprojekt Deutsche Einheit Nr. 8.2) schaffen**

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag stellt fest.

Die geplante ICE-Trasse gehört zu dem Programm „Transeuropäische Netze der EU“ und ist Teil der europäischen Verbindung Skandinavien–Berlin–Nürnberg–München–Verona. Die Trasse Berlin–München ist Bestandteil des Bundesverkehrswegeplanes 1992 und ist auch im neuen Bundesverkehrswegeplan enthalten. Das Projekt Nürnberg–Berlin hat zudem als ein Verkehrsprojekt Deutsche Einheit (VDE) höchste Priorität.

Neben der europäischen Dimension des VDE-Projektes Nr. 8 liegt die besondere Bedeutung darin, dass zum ersten Mal eine Eisenbahnstrecke für den Hochgeschwindigkeitsverkehr in Nord-Süd-Relation zwischen den neuen und alten Bundesländern gebaut wird. Damit soll eine Integration der neuen Bundesländer in das bestehende deutsche und europäische Hochgeschwindigkeitsnetz und eine Verlagerung von Flug- und Straßenverkehr auf die Schiene erreicht werden.

Für die Neubaustrecke liegen alle Planfeststellungsbeschlüsse vor. Auf der Ausbaustrecke Nürnberg–Ebensfeld sind alle Planfeststellungsverfahren für die 13 Planfeststellungsabschnitte sowie für Einzelmaßnahmen eingeleitet.

Bei beiden Projekten sind inzwischen Mittel in Höhe von ca. 700 Mio. Euro investiert worden und der Teilabschnitt Gröbers–Leipzig ist bereits unter Betrieb.

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,  
eine verbindliche Aussage unter Benennung des Zeithorizontes für das Projekt  
in den Jahren 2004 bis Inbetriebnahme der ICE-Strecke Nürnberg–Leipzig/  
Halle unter Berücksichtigung der mittel- und langfristigen Finanzplanung zu  
treffen.

Berlin, den 5. März 2004

**Renate Blank**  
**Volkmar Uwe Vogel**  
**Dirk Fischer (Hamburg)**  
**Eduard Oswald**  
**Dr. Klaus W. Lippold (Offenbach)**  
**Georg Brunnhuber**  
**Wolfgang Börnsen (Bönstrup)**  
**Hubert Deittert**  
**Enak Ferlemann**  
**Dr. Michael Fuchs**  
**Peter Götz**  
**Bernd Heynemann**  
**Klaus Hofbauer**  
**Norbert Königshofen**  
**Werner Kuhn (Zingst)**  
**Eduard Lintner**  
**Klaus Minkel**  
**Henry Nitzsche**  
**Günter Nooke**  
**Marion Seib**  
**Thomas Silberhorn**  
**Gero Storjohann**  
**Lena Strothmann**  
**Antje Tillmann**  
**Gerhard Wächter**  
**Dagmar Wöhr**  
**Dr. Angela Merkel, Michael Glos und Fraktion**